

Teilnahmegebühr

Für Mitarbeiter*innen aus den Stadtverwaltungen, städtischen Betrieben und Ratsmitglieder gelten:

- 255,- Euro für Teilnehmer*innen aus Difu-Zuwanderstädten
- 385,- Euro für Teilnehmer*innen aus den Mitgliedskommunen des Deutschen Städtetages, des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und des Deutschen Landkreistages sowie NGOs.

Für alle übrigen Teilnehmer*innen gilt ein Preis von 495,- Euro.

Diese Gebühren sind nach § 4 UStG Abs. 22a steuerfrei.

Mittags- und Pausenbewirtung sind in der Gebühr enthalten, Kosten für Anfahrt und Unterkunft müssen selbst getragen werden.

Anmeldeschluss ist zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Es gelten unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**.
Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter:
www.difu.de/agb

Seminarleitung

- Dr.-Ing. Wulf-Holger Arndt, Difu, Berlin,
- Marco Peters, Difu, Köln

Ihre Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen

- Sylvia Koenig, Tel. +49 30 39001-258,
fortbildung@difu.de

Darum geht's...

Eine umfassende Mobilitätswende ist notwendig, um die bundesweiten Klimaschutzziele zu erreichen. Kommunen sind wichtige Akteure, wenn es um die Transformation hin zu einer klimafreundlichen Mobilität geht. Auf Bundes- und Landesebene existieren verschiedene Programme um Kommunen bei der strategischen Planung nachhaltiger Mobilität zu unterstützen.

Anhand von konkreten Beispielen aus den Kommunen möchten wir mit Ihnen diskutieren, mit welchen Maßnahmen eine klimagerechte Mobilitätswende in Kommunen vorangetrieben werden kann:

- Welche Erfahrungen und Erkenntnisse haben die Kommunen mit verschiedenen Planwerken gemacht?
- Welche Handlungsfelder sind besonders relevant?
- Unter welchen Bedingungen sind die Green-City-Pläne, SUMP/VEP, Lärmaktionspläne u.a. praktikable Instrumente zur Gestaltung einer nachhaltigen, klimagerechten Mobilität?
- Welche (Einzel-)Maßnahmen haben eine hohe Übertragbarkeit und eignen sich zur Nachahmung?

Zielgruppen

- Seminar für Führungs- und Fachpersonal aus den Bereichen Umwelt, Klimaschutz und -anpassung, Verkehrsplanung, Stadtentwicklung, Stadtplanung und Ratsmitglieder

Veranstaltungsort

Deutsches Institut für Urbanistik, Zimmerstraße 13-15,
(Eingang 14-15), 10969 Berlin

Veranstalter

- Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH
www.difu.de

Klimaschutz und Mobilitätswende

Erfahrungen zu verkehrs- und klima-
bezogenen Masterpläne in den Kommunen

26.-27. September 2022
Berlin

(Anmeldung nur online möglich)

Schnell und komfortabel –
Ihre Onlineanmeldung unter

<https://difu.de/17290>



Montag 26. September 2022

10.30 Begrüßung und Seminareinführung

- Dr.-Ing. Wulf-Holger Arndt, Difu, Berlin
- Marco Peters, Difu, Köln

Verkehrswende und Klimaschutzziele

10.45 Verkehrswende und Klimaschutzziele

- Ulrike Beuck, Referentin, Referat G 20 „Grundsatzfragen der klimafreundlichen Mobilität, Klimakabinett, Energie“, Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV), Berlin

11.30 Mobilitätspläne und Klimaschutz in Baden-Württemberg

- Paula Kuss, Referentin, Referat "Klimaschutz im Verkehr", Verkehrsministerium Baden-Württemberg, Stuttgart

12.15 EU-Themenleitfaden zur Klimaplanung im SUMP

- Dr. Susanne Boehler-Baedeker, Rupprecht Consult, Köln

13.00 Mittagspause

Planung für nachhaltige Mobilität und Klimaschutz

14.00 Möglichkeiten und Grenzen Verkehrsmasterpläne und Klimaschutz

- Prof. Dr. Christian Holz-Rau, ehemals Leiter, Fachgebiet Verkehrswesen und Verkehrsplanung, Technische Universität Dortmund

14.45 Klimaschutzkonzepte mit Fokus Mobilität

- Dennis Jaquet, Projektmanager, Smart Mobility & Digitalisierung, Planersocietät, Dortmund

15.30 Kaffeepause

Beispiele für Masterpläne

15.45 Umweltorientiertes Verkehrsmanagement Erfurt – Pilotmaßnahmen und Gesamtkonzept

- Frank Helbing, Leiter, Abteilung Verkehr, Tiefbau- und Verkehrsamt, Landeshauptstadt Erfurt

16.30 Luftreinhaltepläne: Chancen und Herausforderung einer Gesamtkonzeption

- Stefan Dvorak, Leiter, Amt für Stadtentwicklung und Vermessung, Stadt Reutlingen

17.15 Ende des ersten Veranstaltungstages

Optionales Abendprogramm

19.00 Gemeinsames Abendessen (auf eigene Kosten)

Dienstag 27. September 2022

09.00 Reflexion des ersten Veranstaltungstages

- Marco Peters, Difu, Köln

Beispiele für Masterpläne

09.15 Regionale Zusammenarbeit in einem Ballungsraum mit mehr als 1.000.000 Einwohnern – Aktionsprogramm Verkehrswende

- Klaus Geschwinder, Teamleiter, Verkehrsentwicklung und Verkehrsmanagement, Fachbereich Verkehr, Region Hannover

10.00 Lärmaktionspläne: Pflichtaufgabe mit großem Potenzial für eine klimagerechte Mobilität

- Herbert Brüning, Leiter, Stabstelle Nachhaltigkeit, Stadt Norderstedt

Austausch in Arbeitsgruppen

10.45 AG 1

Große Kommunen: Umsetzung von Klimaschutz- und Mobilitätsplänen

- Klaus Geschwinder, Teamleiter, Verkehrsentwicklung und Verkehrsmanagement, Fachbereich Verkehr, Region Hannover

AG 2

Kleine und mittlere Kommunen:

Wie können kleinere und mittlere Kommunen Lärmaktionspläne für den Klimaschutz und eine umweltorientierte Mobilität nutzen?

- Herbert Brüning, Leiter, Stabstelle Nachhaltigkeit, Stadt Norderstedt

11.45 Ergebnisse der AGs

- Dr.-Ing. Wulf-Holger Arndt, Difu, Berlin
- Marco Peters, Difu, Köln

12.00 Kaffeepause

Förderprogramme und Unterstützungsnetzwerke

12.15 Bundes-Förderprogramm: Kommunalrichtlinie im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative

- Carolin Fischer, Service- und Kompetenzzentrum: Kommunaler Klimaschutz (SK:KK), Bereich Umwelt, Difu, Berlin

12.45 Klimaschutz im Verkehr in Baden-Württemberg – Instrumente, Fördermöglichkeiten und Unterstützungsangebote für Kommunen

- Dr. Bernd Lämmlin, Teamleiter, Klima Mobil NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH, Stuttgart

13.15 Kaffeepause

13.30 Nationales Kompetenznetzwerk für nachhaltige Mobilität (NaKoMo)

- Thomas Moskal, Geschäftsstelle NaKoMo, NOW GmbH, Berlin

14.00 Mittagsimbiss und Ende der Veranstaltung